



HYLO PARIN®

HYLO PARIN®

Befeuchtende Augentropfen



HYLO PARIN®: Linderung bei Augenreizungen

- Bei trockenen und wiederkehrend gereizten Augen
- Effiziente Befeuchtung bei leichten bis mittelschweren Beschwerden trockener Augen, auch mit chronischen Beschwerden der Augenoberfläche
- Mit 0,1 % Hyaluronsäure und Heparin
- Frei von Konservierungsmitteln und Phosphaten
- Mit Kontaktlinsen verträglich

Effiziente Pflege für die gereizte Horn- und Bindehaut

HYLO PARIN® wurde gezielt auf die Bedürfnisse trockener und wiederkehrend gereizter Augen abgestimmt. Die Kombination von Hyaluronsäure und Heparin unterstützt die effiziente Befeuchtung der Augenoberfläche und die Regeneration der Hornhaut und Bindehaut. Damit bieten die Augentropfen den Schutz vor Reizungen, indem ein langanhaltender und stabiler Tränenfilm gebildet wird. Symptome wie Brennen, Rötung, Juckreiz oder ein unangenehmes Fremdkörpergefühl im Auge werden dank der langanhaltenden Stabilisierung des Tränenfilms gelindert. Wie alle Augentropfen der HYLO® Produktfamilie kommt HYLO PARIN® ohne Konservierungsmittel und Phosphate aus. Damit sind die Augentropfen besonders gut verträglich und eignen sich auch für die Anwendung mit Kontaktlinsen. Das patentierte COMOD® Systems ermöglicht zudem eine einfache und exakte Dosierung der Augentropfen, ist mit mindestens 300 Tropfen pro Flasche sehr ergiebig und 6 Monate nach Anbruch haltbar.

Mit Hyaluronsäure und Heparin

Mit der Kombination von hochwertiger Hyaluronsäure und Heparin schaffen HYLO PARIN® Augentropfen ideale Bedingungen für eine langanhaltende Augenbefeuchtung durch einen stabilen Tränenfilm. Hyaluronsäure besitzt die Eigenschaft, Feuchtigkeit besonders gut zu binden. Heparin, eine zuckerähnliche Verbindung, die ebenfalls natürlicherweise vom Körper gebildet wird, verstärkt diesen positiven Effekt. Es unterstützt die Haftung der Augentropfen auf der Hornhaut und Bindehaut, wodurch die Regeneration der gereizten Augenoberfläche unterstützt wird. Somit können die Augenlider sanft über das Auge gleiten, ohne unangenehme Beschwerden wie Brennen, Jucken oder Fremdkörpergefühl auszulösen.

Schritt 1



Vor dem Gebrauch Schutzkappe abnehmen.

Schritt 2



Flasche mit der Tropferspitze nach unten halten. Legen Sie den Daumen auf die Flaschenschulter, die anderen Finger auf den Flaschenboden.

Schritt 3

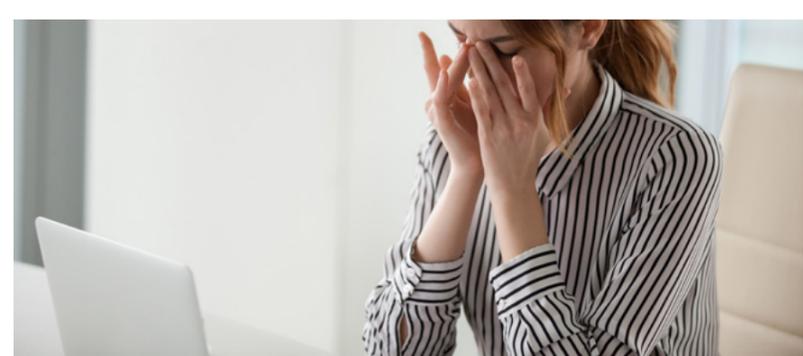


Stützen Sie die Hand mit der Flasche mit der anderen Hand leicht ab.

Schritt 4



Neigen Sie den Kopf leicht nach hinten und ziehen mit der anderen Hand das untere Augenlid leicht herab. Üben Sie kräftigen Druck auf den Flaschenboden aus und tröpfeln den Tropfen in den Bindehautsack. Dank des speziellen COMOD® Pumpsystems tritt genau 1 Tropfen aus. Schließen Sie das Auge langsam, um die Flüssigkeit auf der Augenoberfläche zu verteilen. Nach Gebrauch die Tropferspitze sofort mit der Kappe verschließen.



SCHÄDIGENDE EINFLÜSSE VON AUSSEN

Die Horn- und Bindehaut kann durch Umweltfaktoren wie trockene Umgebungsluft, Rauch, Staub oder allergische Reaktionen stark gereizt werden. Auch lange Bildschirmarbeit kann den Augen ganz schön zusetzen und Reizungen verursachen. Dies äußert sich durch Rötungen, Brennen oder Jucken der Augen bis hin zu einem Fremdkörpergefühl oder sogar schmerzende Augen. HYLO PARIN® unterstützt die Augen dabei, sich zu regenerieren und sie gleichzeitig zu schützen.



NATÜRLICHE FAKTOREN & MEDIZINISCHE URSACHEN

Die Bindehaut sorgt für eine reibungslose Augenbewegung und dient als Schutz vor Fremdkörpern im Auge. Ihr Sekret trägt außerdem zur Befeuchtung der Augen bei. Sie ist aber auch sehr empfindlich und reagiert dementsprechend auf reizende Einflüsse: Bindehautentzündungen können die Folge sein. Auch die Hornhaut schützt unsere Augen vor z. B. Fremdkörpern und UV-Licht. Das in HYLO PARIN® enthaltene Heparin haftet gut auf der Augenoberfläche und kann so die Horn- und Bindehaut befeuchten, um Reizungen entgegenzuwirken.

HÄUFIGE FRAGEN & ANTWORTEN:

Wie oft sollten HYLO PARIN® Augentropfen angewendet werden?

HYLO PARIN® unterstützt die Befeuchtung und Regeneration der Hornhaut bei trockenen und wiederkehrend gereizten Augen. Die Dosierung der Augentropfen kann individuell auf Ihre Befindlichkeit abgestimmt werden oder gemäß der Empfehlungen Ihres Augenarztes erfolgen. Im Allgemeinen wird 3- bis 6-mal täglich je 1 Tropfen HYLO PARIN® in den Bindehautsack jeden Auges getropft. Bei stärkeren Beschwerden oder falls es notwendig ist, die Augentropfen häufiger als 10-mal täglich anzuwenden, lassen Sie Ihre Augen bitte von einem Augenarzt untersuchen.

Kann ich HYLO PARIN® zusammen mit anderen Präparaten anwenden?

Falls zusätzlich eine andere medikamentöse Behandlung mit Augentropfen notwendig ist, sollten Sie einen Abwendungsabstand von mindestens 30 Minuten einhalten und HYLO PARIN® immer zuletzt verabreichen. Bei einer gleichzeitigen Behandlung mit Gentamicin-haltigen Augentropfen ist sogar ein Abstand von mindestens einer Stunde zwischen den Anwendungen einzuhalten, da der Wirkstoff Gentamicin im direkten Zusammenwirken mit Heparin sichtbare Niederschläge im Bindehautsack bilden kann.

Eignet sich HYLO PARIN® zur Behandlung der ganzen Familie?

HYLO PARIN® Augentropfen sind besonders gut verträglich und eignen sich daher prinzipiell auch zur Anwendung bei Kindern sowie in Schwangerschaft und Stillzeit. Es ist jedoch unbedingt darauf zu achten, dass mit einer Flasche HYLO PARIN® – wie generell bei allen Augentropfen – immer dieselbe Person behandelt werden sollte, um eine Keimübertragung zu vermeiden. Damit die Fläschchen nicht verwechselt werden, sollten sie direkt bei Anbruch entsprechend gekennzeichnet werden.

Bildquellen: iStockphoto.com/Jun, iStockphoto.com/fizkes, iStockphoto.com/robstyle